

# Biodiversitätsstatistik - Feedback (nur für dritte Woche bei Katrin Meyer)

23  
Questions

1. Der Kurs (nur dritte Woche) hat mein Interesse an dem Thema Biodiversitätsstatistik gefördert (im Vergleich zu vor dem Kurs):

- 7/28  A stark  
17/28  B eher ja  
3/28  C teils-teils  
1/28  D eher nicht  
0/28  E überhaupt nicht

2. In dem Kurs (nur dritte Woche) habe ich viel gelernt.

- 13/28  A trifft sehr zu  
12/28  B trifft eher zu  
3/28  C teils-teils  
0/28  D trifft eher nicht zu  
0/28  E trifft überhaupt nicht zu

3. Der Kurs (nur dritte Woche) ist gut strukturiert.

- 20/28  A trifft sehr zu  
6/28  B trifft eher zu  
2/28  C teils-teils  
0/28  D trifft eher nicht zu  
0/28  E trifft überhaupt nicht zu

**4.** Die frontalen Theorievermittlungsteile waren für mich nützlich.

- 12/28 **A** trifft sehr zu
- 9/28 **B** trifft eher zu
- 6/28 **C** teils-teils
- 2/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**5.** Die Übungsteile (Praxis 1-7) waren für mich nützlich.

- 19/28 **A** trifft sehr zu
- 6/28 **B** trifft eher zu
- 5/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**6.** Die Theorieboxen auf den Übungszetteln (Praxis 1-7) waren für mich nützlich.

- 20/28 **A** trifft sehr zu
- 8/28 **B** trifft eher zu
- 1/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**7.** Das Mini-Projekt war nützlich für mich.

- 18/28 **A** trifft sehr zu
- 9/28 **B** trifft eher zu
- 1/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**8.** Der Methoden-Mix (frontal, selbst beibringen, gegenseitig beibringen, Plenumsdiskussion, Gruppenarbeit...) war meinem Lernerfolg zuträglich.

- 7/28 **A** Ja, der Mix war so gut wie perfekt.
- 16/28 **B** Ja, der Mix war weitestgehend stimmig.
- 1/28 **C** Ich hätte mir mehr frontale Theorievermittlung gewünscht.
- 4/28 **D** Ich hätte mir mehr Anteile für "Sich-selbst-beibringen" gewünscht.
- 4/28 **E** Ich hätte mir mehr Gruppen- bzw. Team-Arbeit gewünscht.
- 3/28 **F** Ich hätte mir mehr Plenumsdiskussion gewünscht.
- 6/28 **G** Ich hätte mir mehr angeleitete Übungen gewünscht (gemeinsam den R-Code entwickeln).
- 0/28 **H** Der Mix hat für mich eher nicht gestimmt.
- 0/28 **I** Der Mix hat für mich überhaupt nicht gestimmt.

**9.** Die Reflexion und Wiederholung mit Multiple-Choice-Fragen mittels Socrative war für mich nützlich.

- 12/28 **A** trifft sehr zu
- 13/28 **B** trifft eher zu
- 2/28 **C** teils-teils
- 1/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**10.** Die Form der Prüfung (Präsentation und R-Script-Abgabe) fand ich adäquat für diesen Kurs.

- 20/28 **A** ja, sehr
- 6/28 **B** ja, ein bisschen
- 2/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** eher nicht
- 0/28 **E** überhaupt nicht

**11.** Die Leistungsanforderungen wurden rechtzeitig bekanntgegeben.

- 21/27 **A** trifft sehr zu
- 5/27 **B** trifft eher zu
- 1/27 **C** teils-teils
- 0/27 **D** trifft eher nicht zu
- 0/27 **E** trifft überhaupt nicht zu

**12.** Das Online-Lernen wurde in diesem Kurs (dritte Woche) gut umgesetzt.

- 22/28 **A** trifft sehr zu
- 4/28 **B** trifft eher zu
- 2/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft gar nicht zu

**13.** Der Kurs (dritte Woche) ist inhaltlich mit den anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt.

- 12/28 **A** trifft sehr zu
- 12/28 **B** trifft eher zu
- 6/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**14.** Das Tempo des Kurses (nur dritte Woche) war für mich ...

- 12/27 **A** perfekt
- 12/27 **B** etwas zu schnell
- 1/27 **C** deutlich zu schnell
- 3/27 **D** etwas zu langsam
- 0/27 **E** deutlich zu langsam

**15.** Die Lehrperson war im Umgang mit den Studierenden fair.

- 28/28 **A** trifft sehr zu
- 0/28 **B** trifft eher zu
- 0/28 **C** teils-teils
- 0/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**16.** Die Hilfestellungen waren...

- 26/28 **A** ... inhaltlich zufriedenstellend und ohne grosse Wartezeiten.
- 0/28 **B** ... inhaltlich zufriedenstellend, aber Wartezeiten waren zu lang.
- 2/28 **C** ... inhaltlich gerade so ok, ebenso die Wartezeiten
- 1/28 **D** ... inhaltlich nicht zufriedenstellend, aber mit kurzen Wartezeiten
- 0/28 **E** ... inhaltlich nicht zufriedenstellend und mit zu langen Wartezeiten

**17.** Ich habe mich für diesen Kurs (nur dritte Woche) kontinuierlich vor- und nachbereitet.

- 2/28 **A** trifft sehr zu
- 13/28 **B** trifft eher zu
- 12/28 **C** teils-teils
- 1/28 **D** trifft eher nicht zu
- 0/28 **E** trifft überhaupt nicht zu

**18.** Mein Arbeitsaufwand war gemessen an den Credits...

- 16/25 **A** ... genau richtig hoch
- 8/25 **B** ... etwas zu hoch
- 1/25 **C** ... etwas zu niedrig
- 1/25 **D** ... viel zu hoch
- 0/25 **E** ... viel zu niedrig

**19.** In einem Gesamturteil bewerte ich den Kurs (nur dritte Woche) mit einer Schulnote als:

- 3/27 **A** sehr gut +
- 7/27 **B** sehr gut
- 5/27 **C** sehr gut -
- 7/27 **D** gut +
- 3/27 **E** gut
- 2/27 **F** gut -
- 0/27 **G** befriedigend +
- 0/27 **H** befriedigend
- 0/27 **I** befriedigend -
- 0/27 **J** ausreichend +
- 0/27 **K** ausreichend
- 0/27 **L** ausreichend -
- 0/27 **M** mangelhaft
- 0/27 **N** ungenügend

20. Was sind die zwei wichtigsten Aspekte, die Sie in diesem Kurs (nur dritte Woche) gelernt haben?

**Anon anonc4a778474b4d44e1**

1/24 | Wie komplex die selbständige Datenerhebung und Bearbeitung ist

**Anon anona5d9732cbaa54588**

1/24 | Umgang und Verarbeitung selbst genommener Daten

**Anon anon1fc2a61e470341e2**

1/24 | 1. sinnvolles Konzept zur Datenaufnahme erstellen, um spätere statistische Verfahren aussagekräftig interpretieren zu können  
2. nicht allen statistischen Daten blind vertrauen

**Anon anon9fbd5b388d044eb0**

1/24 | Wie entscheidend die korrekte Datenaufnahme für gute Ergebnisse sind.

Die drei Faktoren Individuenanzahl, Artzahl und Plotanzahl wirken sich auf so gut wie alle Ergebnisse aus und müssen entsprechend geplant werden.

**Anon anonc965f30ff5af4a0b**

1/24 | umgang und umsetzung von R in der Praxis (bei Projekten)

**Anon anon903adc4a4e5742ab**

1/24 | Übung im Umgang mit R, ein besseres verständnis für Biodiversität

**Anon anon3804f4c5598e4b99**

1/24 | Grundlagen der Entscheidung, welche art von Daten welche Methoden erfordert/ermöglicht  
Wie wichtig eine gute Struktur in einem R-skript ist

**Anon anon8a8aa8b84c424b11**

1/24 | Es ist schwierig die tatsächliche Biodiversität in einem untersuchten System zu erfassen und zu quantifizieren.  
Es gibt sehr viele Biodiversitätsschätzer von denen ich mir einige basics aneignen konnte.

**Anon anon9fe2c33ce3ab460d**

1/24 | Dass es eine große Auswahl an Biodiversitätsindices gibt und es eine große Auswahl an Methoden gibt um Diversität zu untersuchen

**Anon anon5b8cc75365654cce**

1/24 | Umgang mit Biodiversitätsmaßen und -indizes; Bedeutung von Fragestellung und Datenaufnahme

**Anon anon802157c5cc354c70**

1/24 | Es ist okay nicht jeden Befehl in R zu kennen, wichtiger ist die Interpretation der Ergebnisse und die Einordnung, ob die Ergebnisse stimmen können oder ob ein Fehler unterlaufen ist.

- ⊘ **Anon anon8d5e8ad5684435a**

1/24 | Selbständig ein Projekt durchführen und bearbeiten, Selbständig einen ganzen Code schreiben
- ⊘ **Anon anon375390abb8ab46fa**

1/24 | Sich vor Datenaufnahme überlegen, wie Daten überhaupt aufgenommen werden sollten für die jeweilige Fragestellung.  
Was es für unterschiedliche Methoden gibt, um Diversität zu bestimmen.
- ⊘ **Anon anoncf2b4207685b4f63**

1/24 | Nicht jede Methode passt zu allen Daten

Viel wichtiger als alle Befehle zu wissen ist es, zu verstehen, was sich hinter bestimmten Befehlen versteckt
- ⊘ **Anon anon2d9d697edfb24fdd**

1/24 | Man sollte die Verwendung von bestimmten Diversitätsmaßen kritisch hinterfragen und vorher prüfen ob diese anwendbar sind.  
Man sollte sich vor der Datenaufnahme im klaren darüber sein welche Verfahren man anwenden möchte um die richtigen Daten aufzunehmen und den Arbeitsaufwand angemessen gestalten zu können.
- ⊘

1/24 | Biodiversität kann mit unterschiedlichen Indices und Herangehensweisen sehr genau analysiert werden  
es erfordert einiges an Vorarbeit Daten aufzunehmen (in Bezug auf Fragestellung und Umsetzung)
- ⊘ **Anon anon36b9a80391940fd**

1/24 | Überblick über Indexe,  
Anwendung von R
- ⊘ **Anon anon636ff34a943d4182**

1/24 | Ich komme sehr gut mit R klar, verstehe aber immer noch wenig von Statistik ^^
- ⊘ **Anon anon95f4b9ea8a6b40e6**

1/24 | Wie wichtig eine detailreiche Datenaufnahme ist und wie subjektiv der Begriff der Diversität sein kann.
- ⊘ **Anon anon5c2a2033f2334540**

1/24 | - Vorüberlegungen treffen, bevor es zur Datenerhebung kommt, bestenfalls Vorstichproben  
- eigenständige Vertiefung in der Arbeit mit R
- ⊘ **Anon anon8a525d869d664899**

1/24 | - Vielzahl verschiedener Indizes und Visualisierungsverfahren  
- Probleme und vermeidbare Fehler bei Biodiversitätsanalysen

1/24

**Anon anon9fa14021888c4e94**

Klare Definition von Biodiversität und Biodiversitäts-Indizes  
selbstständige statistische Anwendung



1/24

Dass man auch einfach rumprobieren kann in R, um sich damit auseinanderzusetzen und sich damit vertraut machen kann. Mit mehr Erfahrung wird R immer hilfreicher und macht sogar Spaß!

Ich habe gelernt, dass ich keine Scheu haben muss mich mit solchen Themenfragen auseinanderzusetzen und das war sehr inspirierend, da mich diese Fragen immer interessiert haben, ich jedoch nicht die Tolls hatte diese anzugehen.



1/24

**Anon anoneac78fd61b584c33**

Das Statistik auch Spaß machen kann.  
Das es einen riesen Unterschied zwischen diskriptiver und analytischer Statistik gibt.  
Verschiedene Darstellungen und Ergebnisse zu interpretieren



21. Was fanden Sie besonders gelungen an dem Kurs (nur dritte Woche), was sollte unbedingt beibehalten werden?

**Anon anonc4a778474b4d44e1**

1/27 | Das Mini-Projekt hat auf jeden Fall nicht nur Spaß gemacht sondern war auch sehr nützlich um die Tests selber mal anzuwenden und zu interpretieren

**Anon anona5d9732cbaa54588**

1/27 | Das Mini-Projekt

**Anon anon1fc2a61e470341e2**

1/27 | Besonders gelungen fand ich den Mix aus Vorlesungen, eigenständigem Arbeiten in Kleingruppen und der praktischen Durchführung der statistischen Verfahren an unseren Mini-Projekten!

**Anon anon9fbd5b388d044eb0**

1/27 | Das Arbeiten mit einem gutem Datensatz (BCI) und einem eigenen (meist schlechterem/unvollständigen) Datensatz, so sieht man wie die Ergebnisse aussehen sollten und wie sich schlechte Planung auswirkt.

**Anon anon8abf3f80715745c8**

1/27 | der freundliche Umgang

**Anon anon317f492c61434493**

1/27 | Mini-Projekte, Theorie und Beispiele in den Vorlesungen

**Anon anonc965f30ff5af4a0b**

1/27 | das mini-projekt ist sehr gut!

**Anon anon903adc4a4e5742ab**

1/27 | Die Abwechslung an digitalen Methoden (mit Umfragen, Karteikarten erstellen, Wiederholungsfragen, Mindmaps online gemeinsam machen, Kleingruppen und Partnerarbeit). Dadurch war es wirklich mehr wie ein live Seminar, andere Online Kurse waren bisher recht einseitig von den Methoden her und ihr habt das voll ausgeschöpft. Sehr gut gemacht!

**Anon anon8a8aa8b84c424b11**

1/27 | Die Mischung zwischen Theorie und Praxis war sehr gelungen finde ich, außerdem waren die Theorieboxen auf den Praxisblättern sehr hilfreich. Sehr gut strukturierter Kurs!

**Anon anon3804f4c5598e4b99**

1/27 | Die motivierte und gleichzeitig geduldige Art zu Dozieren!

**Anon anon9fe2c33ce3ab460d**

1/27 | Das Mini-Projekt war sehr lehrreich und hat Spaß gemacht!

**Anon anon5b8cc75365654cce**

1/27 | Übungszettel

- ⊗ **Anon anon802157c5cc354c70**  
1/27 | Das Interaktive - durch regelmäßige Umfragen, den Einstieg durch den ein direkter Bezug zu unserer Situation hergestellt wurde.  
Das Bereitstellen von einzelnen Gruppenräumen zum gemeinsamen Bearbeiten von Aufgaben!
- ⊗ **Anon anon375390abb8ab46fa**  
1/27 | der Einsatz vieler unterschiedlicher digitaler Lehranwendungen
- ⊗ **Anon anona8d5e8ad5684435a**  
1/27 | Die Interaktionsmöglichkeiten, die haben sehr viel Spaß gemacht und dass man recht viel Zeit hatte, um Aufgaben zu bearbeiten
- ⊗  
1/27 | die Interaktion (v.a. Montag morgen) war sehr schön und die Arbeitsaufgaben sind durchaus sehr hilfreich, jedoch ist die ein- und bearbeitungs Zeit (bei jeder Woche Statistik bisher) sehr knapp  
das eingehen auf ungeklärte Fragen und Probleme, obwohl sie evtl schon angesprochen wurden (teils die Ausführlichkeit darin)
- ⊗ **Anon anoncf2b4207685b4f63**  
1/27 | Geduld, gute Laune und Fairness der Lehrenden  
socrative-Wiederholungsübungen waren super hilfreich und gut zum reinkommen
- ⊗ **Anon anon2d9d697edfb24fdd**  
1/27 | Besonders gut fand ich, dass wir eigene BBB-Räume zur Verfügung hatten in denen wir uns als Gruppe austauschen konnten.  
Außerdem waren die Doktorhutaufgaben super, da man wenn man schon fertig war sich in der verbleibenden Zeit weiter mit dem Thema beschäftigen konnte.  
Auch dass ihr euch immer Zeit für Fragen genommen habt war super.  
Das Mini-Projekt sollte auch unbedingt beibehalten werden. Die eigene Erfahrung zu sammeln bei dem gesamten Prozess war auf jeden Fall sehr lehrreich.
- ⊗ **Anon anon36b9a80391940fd**  
1/27 | Freundlichkeit und Struktur, gute Hinweise in den Übungen
- ⊗ **Anon anon636ff34a943d4182**  
1/27 | Für einen Online Kurs war das alles sehr interaktiv, das war super! (Die verschiedenen Websites die genutzt wurden)
- ⊗ **Anon anon95f4b9ea8a6b40e6**  
1/27 | Verschiedene Lernräume zu schaffen. Also: zusammen im großen BBB, mit Hilfskräften und kleinen Gruppen zu arbeiten. Gut fand ich auch den flexiblen Ablauf, je nachdem wie weit wir waren bekamen wir noch Zeit (Umfragen). Umfragen und besonders die interaktive Einleitung sollten beibehalten werden.
- ⊗ **Anon anon5c2a2033f2334540**  
1/27 | - Fragequiz zu Beginn jeder Veranstaltung  
- fertige R-Skripte um bei Selbstarbeit auch bei Problemen weiterarbeiten zu können

⊘ **Anon anon9fa14021888c4e94**

1/27 | Der lockere Einstieg in das Thema mit den anfänglichen Umfragen und das selbstständige Projekt

⊘ **Anon anon9a7b937a67b94af5**

1/27 | - Die selbst erstellten Multiple Choice fragen  
- die eigenen Projekte

⊘ **Anon anon8a525d869d664899**

1/27 | Entspannte und angenehme Arbeitsatmosphäre. Wiederholungen und Zusammenfassungen der Inhalte sehr hilfreich und gut gest



1/27 | Die Lehrveranstalterinnen haben das ausgezeichnet gemacht! Trotz den Schwierigkeiten von einer Online-Veranstaltung war der Kurs didaktisch sehr hochwertig und meines Erachtens gelungen. Man merkt auch wie viel Arbeit und Gedanken hinter dem Roten Faden des Kurses stecken. Vielen Dank dafür!  
Beibehalten: Miniprojekt, Gruppenarbeit, Umfragen im Forum, Socrates Fragen (Wiederholungsfragen - sehr sehr hilfreich!!)

⊘ **Anon anoneac78fd61b584c33**

1/27 | Das Tempo war gut (nicht zu schnell)!!!!!!! und die Struktur war toll!  
Fragen und Hilfe waren top.

22. Welche Schwächen konnten Sie bei dem Kurs (nur dritte Woche) ausmachen (ggf. und wie könnte man diese in Zukunft verbessern)?

⊗ **Anon anonc4a778474b4d44e1**

1/23 | Es wäre schön sich länger mit den eigenen Daten zu beschäftigen, aber klar ist das schwer wenn man nur eine Woche hat. An sich war alle stimmig :)

⊗ **Anon anona5d9732cbaa54588**

1/23 | Etwas mehr Redezeit bei den Vorträgen

⊗ **Anon anon9fbd5b388d044eb0**

1/23 | Vielleicht Austausch unter den Gruppen um Methoden etc auszutauschen.

⊗ **Anon anon317f492c61434493**

1/23 | Mehr "reale" Anwendungsbeispiele.

⊗ **Anon anon903adc4a4e5742ab**

1/23 | Ich hatte manchmal etwas Probleme bei dem gemeinsamen R Script schreiben (also der frontalen Vorführung) hinterher zu kommen .

⊗ **Anon anon8a8aa8b84c424b11**

1/23 | Ich hätte gerne noch etwas zur Neutralen- bzw. Nischentheorie gehört, schade dass es zeitlich nicht möglich war (der Online-lehre geschuldet).  
Etwas (mehr) zur Frage, warum die Biodiversität wichtig ist und warum es wichtig ist sie messen zu können hätte ich auch noch gut gefunden.

⊗ **Anon anon9fe2c33ce3ab460d**

1/23 | Egtl war alles unter den online-Umständen so gut wie es ging:)

⊗ **Anon anon375390abb8ab46fa**

1/23 | Der Kurs war insgesamt total gut organisiert, abwechslungsreich gestaltet und gut strukturiert, auch die Miniprojekte waren echt cool, also vielen Dank dafür! Daher ist es allerdings auch umso bedauerlicher, dass ich aufgrund des für mich persönlich viel zu schnellen Tempos nicht allzu viel von allem mitnehmen konnte. Auch wenn ich täglich bis spät abends ohne richtige Pause dran saß, konnte ich bei weitem nicht alle AUfgaben selbstständig bearbeiten, geschweige denn doppelt nochmal für den eigenen Datensatz ausführen, oder mir die vorgestellten Methoden mal in Ruhe selbst anschauen und dadurch komplett verstehen. Rückblickend habe ich also diese Woche eher eine Übersicht bekommen, als dass ich ausreichend Zeit hatte, die einzelnen Themen umfassend verstehen zu können oder mir übersichtliche eigene Notizen dazu erstellen zu dürfen. Vielleicht wäre es also gut zu überlegen, in Zukunft (v.a. beim Online-Format!) weniger Aufgaben und Themen in den Kurs mit reinzunehmen, diese aber dann alle selbstständig bearbeiten zu dürfen; v.a. wenn AUfgaben lediglich von der Dozentin oder einem Teammitglied (oft unter Zeitdruck) einem präsentiert wurden und man sie nicht selber machen konnte, war die Verwirrung manchmal leider etwas größer als der Lerneffekt. Trotzdem insgesamt ein schöner Kurs :)

⊗ **Anon anon2d9d697edfb24fdd**

1/23 | Teilweise wäre es schön gewesen mehr Zeit für das Miniprojekt zu haben.

⊘ **Anon anon802157c5cc354c70**

1/23 | Tatsächlich ist mir nichts Verbesserungswürdiges aufgefallen =)

⊘ **Anon anoncf2b4207685b4f63**

1/23 | Es ist super schwer, bei Theorieeinheiten konsequent zuzuhören und mitzudenken, liegt aber vor allem am Online-Format und dass man zur Zeit ohnehin so viel auf den Bildschirm starren muss – vielleicht kann man das interaktiver gestalten oder als Selbstlehre, vielleicht kann aber auch schon bald wieder Präsenzlehre stattfinden :-)



1/23 | die Zeit war sehr knapp bemessen und ein Feedback zur eigenen Datenanalyse vor der Präsentation wäre eventuell nicht schlecht gewesen (jedoch vllt nicht prüfungskonform)  
bei der Besprechung der Aufgaben hätte man deutlich mehr ins Detail gehen können (der Interpretation der Ergebnisse, da diese oft nicht leicht zu deuten ist)

⊘ **Anon anona8d5e8ad5684435a**

1/23 | Manche Themen wurden etwas zu schnell durchgepushed und auch der ein oder andere gemeinsame R-Teil war zu schnell. Dann doch lieber alles selber bearbeiten mithilfe der Lösungen

⊘ **Anon anon636ff34a943d4182**

1/23 | Was genau sagen mir die Zahlen, die von R ausgespuckt wurden? Auch deutlich auf Folien darstellen, so dass man sich das nochmal anschauen kann. Ansonsten wurde das immer nur gesagt, das fand ich eher schwierig. Außerdem wäre es hilfreich, wenn die Folien schon am gleichen Tag hochgeladen wären, dann könnte man während man die Praxisaufgaben macht nochmal das ein oder andere nachlesen.

⊘ **Anon anon36b9a80391940fd**

1/23 | Mir fällt es schwer so viele Infos auf einmal zu verarbeiten und mich durchgängig zu konzentrieren. Deswegen fehlt mir manchmal der Anschluss. Ich muss einen besseren Weg finden damit umzugehen. Manchmal haben wir keine Pause gemacht, aber das hätte mir geholfen

⊘ **Anon anon95f4b9ea8a6b40e6**

1/23 | Etwas wenig Zeit zum Erstellen der Präsentation am Donnerstag. Am Freitag kann man nicht viel an seinen Präsentationen arbeiten, weil sie im Prinzip schon fertig sein mussten. Der Zeitfaktor (Zeitüberschreitungen von wenigen Sekunden führt zu Punktabzug, besser: Zeitüberschreitung von 1 Minute führt zu Punktabzug) stresst sehr die Präsentationsplanung, weil man insgesamt nicht viel Zeit für die Planung hat.

⊘ **Anon anon5c2a2033f2334540**

1/23 | - schnelles Tempo bei der gemeinsamen Erstellung von R-Skripten  
- ablenkende Detailfragen die zwar gut für die Vertiefung der vorgeschrittenen waren aber zu Verwirrungen bei Anfängern führten  
- eine allgemeine Übersicht zu wichtigen Befehlen mit Erläuterung

**Anon anon9a7b937a67b94af5**

1/23 | Wir können gerne geduzt werden :D

⊘ **Anon anon9fa14021888c4e94**

1/23 | sehr wenig Zeit zur Vorbereitung der PPP (Nachtarbeit vor Präsentationstag)

⊘ **Anon anon3804f4c5598e4b99**

1/23 | Der Zeitplan kam mir recht "stramm" vor, was allerdings wohl vor allem am Online-Format liegt

⊘

1/23 | keine signifikanten Schwächen gefunden → wir können die Hypothese beibehalten:  
Der Kurs ist 1A.













⊘ **Anon anon8a525d869d664899**

1/23 | Ein fünfminütiger Vortrag ist zu kurz. Ein angemessener und für die Zuhörer ansprechend (nicht gehetzt) gestalteter Vortrag braucht mindestens sechs oder sieben Minuten.


⊘ **Anon anoneac78fd61b584c33**

1/23 | Ich habe mir schwer getan die Theorie aufzunehmen (liegt aber auch ein bisschen daran, dass ich kein auditiver Typ bin). Vllt noch ein bisschen anschaulicher?

### 23. Weitere Kommentare:

-  **Anon anona5d9732cbaa54588**  
1/18 | Es war etwas viel Input in sehr kurzer Zeit. Vielleicht ein paar Methoden weniger und dafür diese intensiver besprechen (z.B. den Outcome genauer besprechen, um die Aussage einer Methode besser verstehen zu können).
-  **Anon anonc4a778474b4d44e1**  
1/18 | Danke für die schöne Woche!
-  **Anon anon1fc2a61e470341e2**  
1/18 | Vielen Dank für das Engagement zu jedem Zeitpunkt des Kurses! Es wurde sich immer Zeit für ausführliche Antworten genommen, egal ob technische Probleme und inhaltliche Fragen.
-  **Anon anon9fbd5b388d044eb0**  
1/18 | Vielen Dank, es war ein lehrreicher Kurs und ich habe mich durch Dozentin und HiWis gut betreut gefühlt.
-  **Anon anon903adc4a4e5742ab**  
1/18 | Ich fand die Arbeitsblätter mit dem Info Boxen nochmal sehr hilfreich um das gerade gehörte nochmal zu verinnerlichen und dann auch richtig anzuwenden.
-  **Anon anon2d9d697edfb24fdd**  
1/18 | Insgesamt eine super Woche und vielen Dank euch für die Geduld mit unseren Fragen. :)
-  **Anon anon802157c5cc354c70**  
1/18 | Vielen Dank für die angenehme Stimmung im Kurs und die Nutzung von so vielen verschiedenen Möglichkeiten am Kurs teilzunehmen (Socratic, Menti etc.)
-  **Anon anon802157c5cc354c70**  
1/18 | vielen dank für diese woche :) es hat spaß gemacht (das sagt jemand der mit zahlen und informatik absolut nichts am hut hat)
-  **Anon anoncf2b4207685b4f63**  
1/18 | Danke auch, dass Sie auf genderneutrale Sprache geachtet haben, das machen nicht alle!
-  **Anon anon36b9a80391940fd**  
1/18 | Danke erst einmal für den Kurs und die vielen Hilfestellungen! Ihr habt euch echt Mühe gegeben. Mir persönlich nur war manchmal das Tempo zu schnell und ich war noch mit den Gedanken bei der letzten Aufgabe bzw. Thema, aber ich weiß auch das es bei so viel Stoff schwer ist langsamer zu arbeiten.
-  **Anon anona8d5e8ad5684435a**  
1/18 | Ansonsten hat der Kurs mehr Spaß gemacht, als ich jemals gedacht hätte
-  **Anon anon636ff34a943d4182**  
|


**1/18** | Ich persönlich fand die Zeit von 2,5min für die Präsentation zu kurz. Damit man das Projekt voll vorstellen, einen Teil der Daten präsentieren kann und Erkenntnisse vorstellen kann, wären ein paar Minuten länger von Vorteil. Alle dreier Gruppen haben ja auch 7,5 min genommen-wahrscheinlich einfach weil sie gemerkt haben, dass es sonst zu knapp wird.

 **Anon anon5c2a2033f2334540**

**1/18** | Kein Problem war zu klein und auch auf simple Fragen gab es immer eine Antwort, finde ich sehr gut, da der Kurs sehr heterogen in den Vorkenntnissen zu R war.

 **Anon anon9fa14021888c4e94**

**1/18** | Eine sehr gelungene Wissensvermittlung, vielen Dank dafür!

 **Anon anon9a7b937a67b94af5**

**1/18** | Ich habe mich in dem Kurs sehr wohl und gute betreut gefühlt. Die Lehrperson und Hiwis sind auf alle Fragen eingegangen und waren sehr geduldig. Die Kommunikation war sehr angenehm.

 **Anon anon9fe2c33ce3ab460d**

**1/18** | Danke, dass du (und die Hiwis) den Kurs so schön gestaltet hast!



**1/18** | Danke für diesen zeitintensiven aber lohnenswerten Kurs!

 **Anon anoneac78fd61b584c33**

**1/18** | Den Kurs fand ich deutlich entspanner als die anderen, muss insgesamt aber sagen, dass die Zeit insgesamt sehr knapp ist. Um 16Uhr war ich immer komplett durch, für andere Fächer, nacharbeiten oder verteifen war für mich kaum Energie. Daher hatte ich nie das Gefühl etwas zu 100% verstanden zu haben..